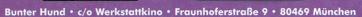
Programmübersicht

Werkstattkino Donnerstag	Donnerstag	Freitag	Samslag	
	16.0kt	17.0kt	18.0kr	
18:00	Vorab (S. 7)	Liebe und andere Grausamkeiten (S.30)	Lebensfreude pur (S. 26)	
20:00	Mirrorball New Work: Animation (S.44)	Gefahr im Verzug (S.14)	Heimat (S. 18)	
22:00	Nix wie weg (5.33)	Anders & Artig (S.10)	Helden wie wir (5.22)	
Maxim	Donnerstag	Freitag	Samsiag	Sonntag
	16.0kt	17.0kt	18.0kt	19.0kt
18:30	Anders & Artig (S.10)	Heimat (S. 18)	Nix wie weg (S.33)	Mirrorball New Work: Animation (5.44)
20:30	Der erste Wurf - Eröff- nung (S.8)	Lebensfreude pur (S. 26)	Liebe und andere Grausamkeiten (5.30)	Der Preis ist heiß! (S.9)
22:30	Helden wie wir (S.22)	Trashnight (S.37)	Gefahr im Verzug (5.14) Der Preis ist heiß! WH	Der Preis ist heiß! WH

BUNTER HUND **INTERNATIONALES** KURZFILMFEST MÜNCHEN 16.-19.10.2003





bunter hund



Satz • Gestaltung • Belichtung • Offsetdruck • Verarbeitung

Schwanthalerstr. 139
80339 München
Fon 089 / 502 99 94
Fox 089 / 502 86 06
eMail team@druckwerk-muenchen.de
Internet www.druckwerk-muenchen.de

Verleih von Film& VideoProjektoren und dem technischen Umfeld (Player, Leinwand, Ton etc.) Vorführung Programmgestaltung technische Abwicklung

K.Hofmann Film & Veranstaltungsservice tel 089 / 201 08 05 email: karhofmann@gmx.de

INHALTSVERZEICHNIS

Alle guten Dinge sind Fünf	S.	4	
Karten & Kinos	S.	5	
Wir & die Anderen - Impressum	S.	6	
Vorab: Such Dir einen aus	S.	7	
Der erste Wurf: Eröffnung	S.	8	
Der Preis ist heiß! Wettbewerb	S.	9	
Wettbewerbsprogramme:			
Anders & Artig	S.	10	
Gefahr im Verzug	S.	14	
Heimat	S.	18	
Helden wie wir	S. :	22	
Lebensfreude pur	S. :	26	
Liebe und andere Grausamkeiten	S.	30	
Nix wie weg	S. 3	33	
Sonderprogramme:		_	
Trash Night	S. :		
Mirrorball New Work: Animation	S. 4	44	
Film-Index	S	18	
Tilli-lildex	J. /	+0	

VORAUSGESCHICKT

Alle guten Dinge sind Fünf

Bunter Hund ist farbenfroh. Das kann der aufmerksame Beobachter schon von aussen sehen: Nach Türkis, Pink, Grün und Orange präsentiert sich das Kurzfilmfestival diesmal Lila.

Dank der vielen Filmeinreichungen, den zahlreichen Besuchen der Programmmacher auf den ebenso zahlreichen Kurzfilmfestivals quer durch die Republik ist auch das Programm wieder entsprechend kontrastreich. Dem Publikum wird nun die ehrenvolle Aufgabe übertragen aus den sechs Wettbewerbsprogrammen per Life-Abstimmung den Gewinner des Hasso, den Kurzfilmpreis vom Bunten Hund, auszuwählen. Für Musik- und Animationsliebhaber empfiehlt sich das Sonderprogramm Mirrorball New Work: Animation, eine Kompilation phantasievoll in Szene gesetzter Lieder. Wer seine Kommentare zu den Filmen gerne lautstark und sofort äussert, geht am besten zur Trash Night, die wie gewohnt für kontroverse Gespräche Stoff bietet.

Türkis, Pink, Grün, Orange, Lila- also geht es in die fünfte Festivalrunde, viel Vergnügen!

Das Bunter Hund-Team



KARTEN & KINOS

So gibt's Karten

Viele Wege führen zur Kurzfilmfest-Karte, die wichtigsten hier in Kürze:

Kartenbestellung über's Internet

Sicher der bequemste Weg: Ihr schreibt eine kurze Mail an info@kurzfilmfest-muenchen.de, in der steht wieviele Karten ihr für genau welches Programm braucht. Wir schicken euch eine Bestätigung der Bestellung, mit der ihr bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn die Karten abholen könnt. Diesen Service könnt ihr vom 06.-14.10.2003 nutzen.

Vorverkauf

Während des Festivals findet der Vorverkauf in den Kinos statt, in denen die jeweilige Vorstellung läuft. Eine Vorverkaufsgebühr erheben wir selbstverständlich nicht. Achtung, es gibt nur ein begrenztes Vorverkaufskontingent!

Abendkasse

Für jede Vorstellung werden Abendkassenkarten vorhanden sein. Auch Kurzentschlossene kommen also zu ihrem Filmgenuss.

Weitere Infos zum Thema Karten findet ihr unter www.kurzfilmfest-muenchen.de.

Kinos

Werkstattkino Fraunhoferstr. 9 D - 80469 München

Maxim Landshuter Allee 33 D - 80637 München

WIR UND DIE ANDEREN

Impressum

Bunter Hund - Internationales Kurzfilmfest München

c/o Werkstattkino Fraunhoferstr. 9 D - 80469 München

Kontakt

0179 – 11 33 047 www.kurzfilmfest-muenchen.de info@kurzfilmfest-muenchen.de

Programm, Organisation & Presse:

Sabine Buxeder, Stephan Golega, Steffi Hausmann, Karin Hofmann, Ulrike Ludwigs, Katja Modlmeier, Martin Mohr, Dietmar Schade, Kirsten Timm, Daniel Wagner, Florian Reichardt, Gisela Viehöver

Festivaltrailer: Florian Reichardt, Daniel Wagner Grafik: Andreas Himmighoffen, Barbara Koeppen-Castrop

Druck: Druckwerk München

Danke

Für die freundliche Unterstützung danken wir herzlichst

Axel Behrens, Kurzfilmagentur Hamburg e.V.
Wolfi Bihlmeier & dem Werkstattkino-Team
Siggi Daiber & dem Maxim-Team
David Drummond, Edinburgh Film Festival
Petter Mattson. Swedish Film Institute
Medienzentrum München
Medienstelle Windberg
Jane Colling, Sherbet
Lynn Hollowell, Tandemfilms
Toril Simonson, Arna Kathrine Haaheim, Arna Marie Bersaas/
Norwegian Film Institute
Ulla Weßler, Filmstadt München e.V.

In Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München

VORAB

Such Dir einen aus...

Hier wieder die schon Tradition gewordene, jeglicher Objektivität beraubte Auswahl von Kurzfilmen ganz nach dem persönlichen Geschmack der einzelnen Festivalmacher. Für Auswahl und Begründung haftet niemand!

J'ATTENDRAI LE SUIVANT "Weil ich nicht in einem Satz erklären kann, warum mir dieser Film gefällt …" Steffi

CALLS "Es ist eine so schöne Geschichte wie das Leben sie gerne öfters schreiben sollte." Kirsten

HOW TO COPE WITH DEATH "Weil es ein sehr schön animierter Film ist mit einer genialen Pointe." Sabine

THE END "Soll schnell kann's gehen mit unserer lieben Erde...." Dietmar

"Man muss keine Berge versetzen können, um das Ende der Welt herbeizuführen …" Flo

MERCI "Ein Film ohne Handlung bei dem sich alle köstlich amüsieren." Stephan

ICH UND DAS UNIVERSUM "Weil's so schön menschelt..." Gisela

DIE GESCHICHTE VOM ROTEN KERAMIKPFERD "Ein Stück Alltagspoesie- schlicht, ehrlich, für Träumer." Daniel

PHIL & BETH "Spannender Film, dessen Atmosphäre auch durch die Sprachlosigkeit und den Ort des Geschehens, dem Haus unter der Brücke, erzeugt wird." Ulrike

STIELFIX "Weil Werbung mein Lieblingsgenre ist." Karin



DER ERSTE WURF

Das Eröffnungsprogramm

Einen Querschnitt zeigen, einen Überblick geben über das Spektrum des Festivals, die Vielfalt des Kurzfilms in Inhalt und Form sichtbar machen- das ist das Ansinnen des Eröffnungsprogramms.

Die in diesem Programm präsentierten Filme sind eine Auswahl aus allen Wettbewerbs- und Sonderprogrammen und ein Vorgeschmack auf die kommenden Tage. Mögen sie die Neugierde wecken!



Im Eröffnungsprogramm laufen:

PAROLES PAROLES Anders & Artig

TATTOO Anders & Artig

THE DAY WINSTON NGAKAMBE CAME TO KIEL Heimat

ALL AMERICAN ALPHABET Heimat

LISTETYVEN Helden wie wir

TIM TOM Helden wie wir

CUBA Lebensfreude pur

1-2-3- FOREVER Trashnight

DER WETTBEWERB

Der Hasso

Hasso ist bei Bunter Hund der mit € 500,- dotierte Kurzfilmpreis des Festivals- immerhin ein Tröpfchen auf den heissen Stein für manche leere Kurzfilmkasse und hoffentlich ein Ansporn für neue tolle Filme. Gewinnen können den Hasso alle im Wettbewerb des Festivals gezeigten Filme, gewählt wird der Preisträger vom Publikum. In den Wettbewerbsprogrammen wird durch die Stimmabgabe zunächst eine Vorauswahl getroffen, aus dieser Vorauswahl wird in der Abschlussveranstaltung- Der Preis ist heiß!- der endgültige Hasso-Preisträger ermittelt.

Mitmachen ist also auf zweierlei Weise möglich: Film einreichen, ob auf 35mm, 16mm, Super8 oder Video, und Daumen drücken, dass ihn viele gut finden. Oder ins Kino kommen, zuschauen, abstimmen und mitbestimmen, welcher Film den Hasso verdient hat!

Der Preis ist heiß!

Einer wird gewinnen... und viel Spannung gehört dazu. Wir zeigen euch noch einmal die 10 Filme, die euch in den letzten Tagen am besten gefallen haben. Dann muss die endgültige Entscheidung fallen: Welcher Film soll den Hasso mit nach Hause nehmen?

Die offizielle Bekanntgabe des Gewinners findet direkt im Anschluss an das Programm statt.

Wem die Spannung zu gross ist: Für schwache Nerven wird das Siegerprogramm in der Spätvorstellung wiederholt.

WETTBEWERB: Anders & Artig

Aus der Reihe tanzen oder lieber doch nicht? Austicken, auffallen oder lieber graue Maus bleiben? Vom Mut und Missgeschicken und den Resultaten daraus.

Arina

Jean Counet Belgien 2002, Dokumentation, O.m.engl.U. 5 Min. 2, Beta SP, S/W jeaincounet@yahoo.com



Ein Mädchen, traurig und fröhlich zugleich, träumt und spricht über ihr Leben.

A girl, sad and happy at the same time, is talking and dreams about her life

Case Studies from the Great Center for Sleep Disorders Mitchell Rose

USA 2002, Dokumentation, OmU 8 Min. 37, Beta SP, Farbe RedRedRose@mindspring.com



Eine wissenschaftliche Untersuchung, bei der wir einen Blick in das Archivmaterial des bekannten (und fiktionalen) Great Center for Sleep Disorders werfen dürfen. Kein Gähnen.

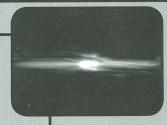
We're privileged to glimpse rare archival footage of a scientific investigation from the renowned (but fictitious) Great Center for Sleep Disorders.

Not a yawner.

WETTBEWERB: Anders & Artig

ID

Robin Dupuis Kanada 2002, Experimentalfilm, OV 2 Min. 22, Beta SP, Farbe info@perte-de-signal.org



Ein bläulicher Schimmer, der sich entlang des Bildsignals bewegt.

A bluish glimmer that travels the length of the picture's signal.

Merle

Johannes Schmid Deutschland 2002, Spielfilm, OV 11 Min., 35mm, Farbe info@schlichtundergreifend-



Merle, 14, pubertierend, hat es irgendwann satt, mit dem Strom zu schwimmen. Dem Rest der Welt die Stirn bieten?

Merle, 14 years old and adolescent, is sick of her class mates' behaviour.

Motion Control

Liz Aggiss/ David Anderson/ Billy Cowie England 2001, Experimentalfilm, OV 8 Min. 32, Beta SP, Farbe lizaggiss@hotmail.com



Nimm eine glamouröse und alternde Tänzerin. Stell ihr eine Falle in der realen Welt und wirf sie dann in ihre persönliche Realität.

Take one glamorous and aging dancer. Trap her in the real world then drop into her private reality.

WETTBEWERB: Anders & Artig

Opus

Frieder Wittich
Deutschland 2002, Spielfilm, OV
15 Min., 35mm, Farbe
frieder.wittich@freewee.de



Haben Sie schon mal versucht eine Beziehung möglichst unterhaltsam zu beenden? Nein? Dann heissen Sie vermutlich auch nicht Karli!

Did you ever try to end your relationship in an entertaining way? Never? Well, then your name isn't Karli!

Paroles, Paroles

Ron Dyens Frankreich 2002, Spielfilm, o.D. 4 Min., 35mm, Farbe bleusacre@hotmail.com



Ein kleiner Hund dient als Aufhänger für diese Ballonfahrtromanze.

Two lovers make a journey with a balloon. A little dog joins them ...

Radioballet

Olaf Sobczak/ Christina Witz/ Maren Grimme Deutschland 2003, Dokumentation, OV 12 Min., Beta SP, Farbe Olaf.Sobczak@gmx.de



Aktion Ligna Mai 2002: Irre Gesten, Zugverkehr behindern, öffentlichen Raum zurückerobern, Gleichschaltung, Tanzen.

Action Ligna May 2002: Crazy gestures, obsturcting trains, conquering a public area, synchronization, dancing.

WETTBEWERB: Anders & Artig

Tattoo

Miranda Pennell England 2002, Experimentalfilm, o.D 9 Min., Beta SP, S/W miranda@doublehappy.demon.co.uk



Ein Soldatenregiment scheint in einer Landschaft verloren zu sein, dazu die präzisen Rhythmen des Drills. Eine Militärband erscheint aus dem Nichts, für eine unerwartete Darbietung.

A regiment of soldiers seems to be lost in a natural landscape, yet the impeccable and precise rhythms and patterns of drill. A military band appears from nowhere to provide an unexpected spectacle.

wc

Sonja Kröner Deutschland 2003, Spielfilm, OV 5 Min. 18, Beta SP, Farbe skroener@gmx.de



Zwei Brüder auf einer U-Bahn-Toilette. Jonas muss mal wieder aufs Klo. Daniel ist mal wieder genervt. Er wartet und wartet, aber Jonas kommt einfach nicht raus.

Two brothers on a railway toilet. Jonas has to pee. Daniel is restless. He waits and waits, but Jonas doesn't come out of the cubicle.

WETTBEWERB: Gefahr im Verzug

Gefährliche Bilderjagden mit guten und bösen Menschen, mal mit oder auch mal ohne Aktion. Eins ist jedenfalls sicher: Es gibt kein Entrinnen und die Gänsehaut lauert an jeder Ecke, denn Gefahr ist im Verzug.

Brasil

F. Javier Gutierrez Spanien 2001, Spielfilm, O.m.engl.U. 17 Min., 35mm, Farbe doctott@terra.es



Otto, ein Fabrikarbeiter muss erfahren, dass ihn seine attraktive Frau betrügt. Einen Tag vor der Trennung initiiert er einen scheinbar ausgeklügelten Rachefeldzug.

Otto, a production line worker, discovers the infidelity of his attractive wife. The day before the separation he starts a dark and twisted revenge.

Hacker

Jonathan Türpe / Hendrik Reichel Deutschland 2002, Experimentalfilm, OV 2 Min. 20, Beta SP, Farbe Hendrik.Reichel@filmwerkstatt.de



Nachts - von keinem beobachtet, ist er bei uns. Der Versuch mit seiner Aggression fertig zu werden - sie fertig zu machen.

At night - when nobody is watching, he is with us. Trying to cope with his own aggression, trying to overcome it.

WETTBEWERB: Gefahr im Verzug

Hotel Rienne

Johannes Stjärne Nilsson, Ola Simonsson Schweden 2002, Spielfilm, O.m.engl.U. 27 Min., 35mm, Farbe



Der Tag beginnt für Henry Dahlberg wie jeder andere. Pünktlich kommt er im Büro an und nimmt den Fahrstuhl zur 6. Etage. Doch schnell bemerkt er, dass irgendetwas total durcheinander läuft.

The day begins as any day for Henry Dahlberg. He arrives on time at the office building and takes the elevator to the sixth floor. Very soon he comes to realise that something is terribly wrong with his time.

Stiff

Kipp Hall England 2003, Spielfilm, OV 4 Min. 15, 35mm, S/W kipperhall@hotmail.com



Ein ungewöhnlich schauderhaftes Treffen zwischen einem Mann und einem Jungen.

A man and a boy have a ghostly confrontation on a deserted Jordan street.

The End

Tim Clayton GB 2002, Spielfilm, OV 1 Min. 30, 35mm, Farbe info@mutineerfilms.com



Das Ende der Welt kommt anders als man denkt.

You have 90 seconds to live...all of you.

WETTBEWERB: Gefahr im Verzug

The Profashional

Florian Reichart Deutschland 2003, Spielfilm, OV 15 Min., Beta SP, Farbe ShortestFrame@aol.com

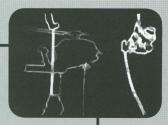


Fabi hat einen extravaganten Nebenjob: Er dealt mit Klamotten. Doch weder seine Kunden, noch seine Freundin ahnen, woher Fabi seinen Stoff bezieht...

Fabi, a student, makes some extra money by dealing with exclusive clothes. But neither his clients nor his girl friend have a clue where this stuff comes from...

Waiting for a Rain

Lukasz Urbanowski Polen 2003, Animation, 4 Min., Beta SP, Farbe



Zwei Jungen spielen im Sand, bauen Sandburgen und zerstören sie wieder. Plötzlich erscheint ein Regiment von Soldaten.

Two boys are playing on the sand, building and destroying sand cabes. Suddenly a troop of soldiers appears.

WETTBEWERB: Gefahr im Verzug

Zwo fünf

Axel Sucrow
Deutschland 2002, Animation,
OV

9 Min. 30, Beta SP, Farbe info@zwofuenf.de



Gangsterboss Carlo ist drauf und dran, Eddy in die Mangel zu nehmen. Schließlich schuldet der ihm Geld. Einzige Rettung: Eddys Freundin Klara.

Gangster boss Carlos is going to give Eddy, who owes him some money, a going-over. There is only a single person who could help: Eddy's girl friend Klara.

What about the Bodies

Simon Ellis GB 2002, Experimentalfilm, OV

7 Min. 20, Beta SP, Farbe simonellis@bubtowers.com



Unheimliche Vorfälle werfen ihre Schatten voraus.

Mistery and misfortune in spades.

WETTBEWERB: Heimat

H´eimat [germ. Stw]die, -, 1] der Ort, wo man zuhause ist, der Wohnort und seine Umgebung oder der Geburtsort; Eigw. h´eimatlich, h´eimatlos, ohne Heimat. Antipathien und Sympathien in Produktionen, die alles

Einspruch III

Colla Rolando Switzerland 2002, Spielfilm, OV 9 Min., 35mm, Farbe peacock@peacock.ch



Ein behinderter Flüchtling überquert illegal die Schweizer Grenze. Er wird von Grenzbeamten aufgehalten und verhört, bevor er außer Landes gebracht wird.

A handicapped refugee crosses the Swiss border illegally. He is stopped by the customs officials and interrogated before beeing escorted out of the country.

Frizör

Ayhan Salar Deutschland 2003, Spielfilm, OV 15 Min. 10, 35mm, Farbe salarfilm@aol.com



Die nahezu wahre Geschichte des beinahe millionsten Gastarbeiters.

The almost true story of the nearly millionth immigrant worker.

WETTBEWERB: Heimat

Heavy Pregnant

Piotr J. Lewandrowski Deutschland 2003, Spielfilm, OV 8 Min. 56, 35mm, Farbe p.j.lewandowski@gmx.de



Was, wenn sich ein Kind nach 27 Jahren immer noch nicht von seiner Mutter trennen kann und sich weigert, die Fruchtblase zu verlassen?

What happens if, after 27 years, a child cannot part from ist mother, is still attrached by the umbilical cord and refuses to leave the amniotic sac?

Lichtspiel

Henning Backhaus Deutschland 2002, Spielfilm, o.D. 9 Min. 15, Beta SP, S/W henning backhaus@web.de



Tag für die Tag zeigt die alte Vorführerin in ihrem Kino den selben Film. Ein Publikum gibt es nicht mehr, aber die Vorstellungen halten die Frau am Leben.

Every day the old lady presents the same feature film in her cinema. The audience has left a long time ago, but the screenings keep the old woman alive.

Michendorf

Susanne Ullerich Deutschland 2002/03, Dokumentation, OV 14 Min., Beta SP, Farbe susanneullerich@gmx.de



Der Wandel einer Autobahnraststätte an der ehemaligen Transitstrecke zwischen Ost- und Westdeutschland.

The change of a highway road house at the transit route between West and East Germany.

WETTBEWERB: Heimat

The All American Alphabet

Jonas Geirnaert Belgien 2002, Animation, OV 2 Min. 30, Beta SP, Farbe jonas@lunatics.be



Die USA sind ein glückliches, wohlhabendes, gut organisiertes und freiheitsliebendes Land. Mit anderen Worten: Ein Land, das von A bis Z perfekt ist, mit Ausnahme von R vielleicht.

The USA is a happy, prosperous, well-organized and freedom-loving country. In other words, it' perfect from A to Z, except for R may be.

The Day Winston Ngakambe came to Kiel

Jasper Ahrens Deutschland 2003, Spielfilm, engl./ dt. OV 9 Min. 30, 35mm, Farbe jasperahrens@hotmail.com



"Ich muß jetzt gehen, aber laß Dir von niemandem erzählen, daß Du zu nichts gut bist. Ich habe in Deinen Augen Hoffnung gesehen."

"I got to go now, but don' let nobody come to tell you that you'e no good for nnothing. I have seen your eyes and I saw hope."

WETTBEWERB: Heimat

The Trial of Solomon

Steve Woods
Irland 2002, Animation, OV
6 Min. 36, 35mm, Farbe
stevewoods@ioltree.ie



1921 in Berlin wacht ein junger Armenier auf und wird vom Geist seiner Mutter beauftragt, den Mörder seiner Familie zu finden und zu töten.

Berlin 1921: A young Armenian wakes from his sleep to find the ghost of his mother who tells him to take revenge on the murderer of his family.

The Fishmonger

England, Spielfilm, OV 5 Min., 35mm, Farbe



Der Konkurrenzkampf um die Ware ist hart. Aber Not macht den Fischhändler vor Ort erfinderisch.

The struggle amongst competitors is hard. Necessity is the mother of invention and the local fishmonger has an idea...

WETTBEWERB: Helden wie wir

Varianten des Heldentums werden aus- und vorgeführt: Der Held für einen Tag, der Held auf den zweiten Blick, der Antiheld, der offizielle Held, der Held, der keiner ist.

6 km/h

Daniel van Eendenburg/Jakob Grunert Deutschland 2002, Spielfilm, OV 8 Min. 20, Beta SP, Farbe daniel@made-stpauli.de



Drei alte Männer in elektrischen Rollstühlen treffen sich zu einem Rennen.

Three old men in wheel chairs meet for a race.

Auf historischer Mission

Andreas Hell Deutschland 2002, Dokumentation, OV 8 Min. 40, Beta SP, Farbe a.hell@gmx.net



Eine Gute-Nacht-Geschichte wird vorgelesen: Über den ersten deutschen Kosmonauten, seine Aufgaben und warum schon damals Projekte scheiterten.

A bedtime story is told: About the first German cosmonaut, his tasks and why some of the early projects never really got off the ground.

WETTBEWERB: Helden wie wir

Bouncer

Michael Baig Clifford England 2002, Spielfilm, OV 9 Min. 50, 35mm, Farbe michael@ybmc.demon.co.uk



Eine Nacht im Leben eines Türstehers- eine Nacht, in der die Ereignisse außer Kontrolle geraten und fatale Konsequenzen nach sich ziehen.

The story of one night in the life of a doorman - a night when events spiral out of control resulting in fatal consequences.

Hell og lykke, Herr Gorsky!

Astrid Aakra Norway 2002, Animation, OV mit engl. UT 4 Min. 29, 35mm, Farbe



Hinter jedem bedeutungsvollen Ereignis steht eine Frau, auch hinter einem der größten in der Menscheitsgeschichte: die erste Mondlandung.

Behind every great sensation stands a woman, even behind one of the biggest sensations of mankind.

Lassie

Sinan Akkus Deutschland 2002 Spielfilm, OV 10 Min. 43, 35mm, Farbe sinanakkus@web.de



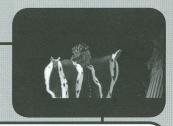
Lassie, Montanas neuer Kampfhund, kann Leben retten. Das stellt er bei einem Filmdreh eindrucksvoll unter Beweis.

Lassie, Montana's new dog is able to save lives which he proves during the production of a movie.

WETTBEWERB: Helden wie wir

Listetyven

Kasper Barfoed Denmark , Spielfilm, OV m. engl. UT 14 Min. 45, 35mm, Farbe kasperb@image.dk



Julius ist ein Kleinkrimineller, der davon träumt, eines Tages mit einem legendären Verbrechen in die Geschichte einzugehen.

Julius is a petty thief who dreams that one day he can commit a legendary crime that will go history.

Revolucion

Martin Rosete Spanien 2002, Spielfilm, englische Fassung 7 Min., 35mm, Farbe martinrosete@terra.es



Des monotonen Lebens müde, entscheidet sich der romantisch veranlagte Protagonist, mit der etablierten sozialen Ordnung zu brechen. Er startet eine Revolution.

Tired of the monotonuos life he is supposed to live, the romantic progaonist decides to break with the esablished social order and starts a revolution

WETTBEWERB: Helden wie wir

Tatjana

Ann-Kristin Wecker Deutschland 2002, Dokumentation, OV 8 Min. 50, 35mm, Farbe annkristin61@hotmail.com



Tatjana ist Boxerin in Hamburg. Boxen fasziniert. Wenn aber Frauen boxen, hat der Sport eine andere, fremde Dimension.

Tatjana is a female boxer in Hamburg. Boxing is fascinating, but when it is a woman who boxes, the sport may possess another, strange dimension.

The Life of Lee F. Ackman

Nassiem Valamanesh Australien 2002, Experimentalfilm, OV, 1 Min., Beta SP, Farbe



Das Leben von Lee F. Ackman, seine Träume, seine Ambitionen, seine seltsamen Angewohnheiten und das alles in einer Minute.

The life of Lee F. Ackman, his dreams, ambitions, his strange habits and all that in just one minute.

Tim Tom

Cristel Pougeoise/ Romain Segaud Frankreich 2002, Animation, o.D. 4 Min. 20, 35mm, S/W supinfocom@valenciennes.net



Tim und Tom wollen sich treffen, aber ihr Schöpfer sieht das nicht so.

Tim and Tom want to meet but their creator does not see it this way.

WETTBEWERB: Lebensfreude pur

Alles dreht sich um Freud und Leid des Alltags - und die können schon mal dafür sorgen, dass einem die überschäumende Lebenslust kurz - oder auch längerfristig abhanden kommt.

Calls

Sören Voigt Deutschland 2002, Spielfilm, OV 9 Min., 35mm, S/W soeren@livingfilms.de



Ramon erwartet einen Anruf wegen eines Jobs. Marianne erwartet einen Anruf ihres Lovers. Das Telefon klingelt...

Ramon is expecting a call because of a job. Marianne is expecting a call from her lover. The telephone rings...

Cinema Festa

Caroline Bohman Schweden , Animation, engl. OV 2 Min. 30, 35mm, Farbe jens.persson@fiv.lvn.se



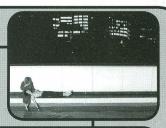
Warum wurde das Medium Film geschaffen und was ist ein Film Festival wirklich? Wir erfahren, daß sich alles um das Spielen dreht. Einige finden daran größeres Vergnügen als andere

Why was film medium created and what is a film festival really about? We learn that it is really all about playing. And as we know, some find greater pleasure than others.

WETTBEWERB: Lebensfreude pur

Cuba

Maurus vom Scheidt Deutschland 2002, Spielfilm, OV 19 Min. 56, 35mm, Farbe feil@drife.de



Nick träumt davon, abzuhauen. Als er aus Versehen seinen Arbeitsplatz abfackelt, hat er nichts mehr zu verlieren. Er fragt Mara, die er schon immer liebt, ob sie mitkommen will.

Nick dreams of going away. Accidentially he burns down his workplace. There is nothing to lose for him now. He tries to persuade Mara, the girl he always loved to accompany him.

Die Geschichte vom roten Kergmikpferd

Tonia Buddelmann Deutschland 2003, Spielfilm, OV 10 Min. 30, Beta SP, Farbe babettet@gmx.net



Ein sonniger Samstag in Berlin. Marie ist bekifft und das Leben ziemlich kompliziert.

On a sunny Saturday in Berlin. Marie is stoned and life is getting complicated.

How to Cope With Death

Ignacio Ferreras GB 2002, Animation, 3 Min. 10, Beta SP, Farbe lynn@tandemfilms.com



Der graue Vater Tod erscheint bei einer alten Frau, deren Zeit abgelaufen scheint. Doch der erste Eindruck kann täuschen...

Death the Grim Reaper descends upon a very old woman who seems ripe enough to be harvested. But appearance can be deceitful...

WETTBEWERB: Lebensfreude pur

Human Radio

Miranda Pennell England 2001, Dokumentation, OV 9 Min., Beta SP, S/W miranda@doublehappy.demon.co.uk



Menschen tanzen in unbeobachteten Momenten ganz in sich versunken im Sommer 2001 durch London.

People dance in private moments of personal abandon across London in the summer of 2001.

Merci

Christine Belgien 2002, Spielfilm, o.D. 6 Min. 20, Beta SP, Farbe labigfamily@myrealbox.com



Eine Großstadt in der Jetztzeit. Ein eigenartiger Mann steigt aus der Strassenbah aus und hat eine Vision eines neuen öffentlichen Verkehrsmittel.

A big city at present time. A wierd guy gets out of the tram and has a vission of a new form public transports.

WETTBEWERB: Lebensfreude pur

Ski Jump Largehill Pair

Riichiro Mashima Japan 2002, Animation, OV m.engl. U. 5 Min. 36, VHS, Farbe masm@sannet.ne.jp



Eine neue Disziplin für die olympischen Spiele in Turin 2006. Durch das Paar-Skispringen beginnt für diesen Sport eine neue Ära.

An event being introduced to the Olympic Games in Turin, 2006. The dawn of a new era in ski-jumping, exclusive footage of the Ski Jump Pairs event.

Trnksprch

Volker Krieger Deutschland 2001, Experimentalfilm, OV 2 Min. 50, Beta SP, Farbe volkerkrieger@gmx.de



Ein kurzer Beitrag zur hohen Kunst des Prostens.

A short guide to proposing a toast.

WETTBEWERB: Liebe und andere Grausamkeiten

Herz, Schmerz und dies und das. Wer hier die klassische Love Story sucht, kriegt sie. Aber auch die dem Kurzfilm eigenen Varianten oder sagen wir, die den Regisseurinnen und Regisseuren eigenen Gedanken, finden ihren Raum.

Il Fiore

Tozzi Antonino Italien 2002, Spielfilm, OV m.engl. U. 10 Min., 35mm, Farbe antonio.tozzi@inwind.it



Ein Portraitmaler auf der Piazza Narvona malt immer das gleiche Bild, aber nie das Gesicht seines Kunden.

A portrait painter on Piazza Navona painting the same image all the time which never is the face of his customers.

J'attendrai le suivant

Philippe Orreindy Frankreich 2002, Spielfilm, OV m.engl.U. 4 Min. 30, 35mm, Farbe Caroline@laboite.fr



Ein Mann sucht die Liebe in der U-Bahn.

A man is searching for love in the subway.

WETTBEWERB: Liebe und andere Grausamkeiten

La Flamme

Ron Dyens Frankreich 2002, Spielfilm, o.D. 3 Min., 35mm, Farbe bleusacre@hotmail.com



Ein Rendezvous zwischen zwei Liebenden. Technische Probleme verhindern jedoch ein Happy-End.

A rendez-vous between two lovers. But technical problems prevent the happy-ending ...

Matria

Alexis Taillant Frankreich 2003, Spielfilm, OV m.engl. U. 9 Min. 56, Beta SP, Farbe taillantalexis@minitel.net



Adams Mutter starb ein paar Tage nach seiner Geburt. Erst 25 Jahre später liefert ihm sein Vater Elemente, die sich auf diesen geheimnisvollen Tod beziehen.

Adams mother died a few days after giving him birth. 25 years later, his father gives him informations about her mysterious dead.

Pennerglück

Hans Hege Deutschland 2003, Spielfilm, OV 5 Min., Beta SP, S/W

hh-productions@web.de



Auf dem Friedhof warten zwei Penner auf eine Frau, die sich lange nicht mehr hat blicken lassen. Doch diesmal wird ihr Warten nicht umsonst gewesen sein.

Two homeless men are waiting on a cemetery for a woman who hasn't shown up lately. But this time their patience pays off ...

WETTBEWERB: Liebe und andere Grausamkeiten

Phil & Beth

Marcus C. Hambsch Deutschland 2003, Spielfilm, OV 14 Min. 10, 35mm, Farbe

m.c.h.film@t-online.de



Die Beziehung von Phil & Beth wird durch das Geheimnis des Ehemanns auf die Probe gestellt.

Phil and Beth' relationship is put to the test by the husband's little secret.

That Old One

James Henry Schottland 2002, Spielfilm, OV 10 Min., 35mm, Farbe james.henry@virgin.net



Welche Ausrede hat er nach einem One Night Stand und wo ist der Ehering?

After a one night stand: What's he going to tell his wife, and where is his wedding ring?

The Last

Steven Benedict Irland 2002, Spielfilm, OV 15 Min. 8, 35mm, Farbe 67pictures@eircom.net



Ein vor der Geschäftsauflösung stehender alter Schuhmacher bittet um mehr Zeit, um ein Versprechen einzulösen, das er vor 50 Jahren gegeben hat.

Facing eviction, an old shoemaker pleads for more time to fulfil a promise he made fifty years ago.

WETTBEWERB: Nix wie weg

Es gibt diese Momente, da wünscht man sich schnellstmöglich an einen anderen Ort. Die Gründe dafür sind sehr verschieden...

Besenbahn

Dietmar Offenhuber Österreich 2001, Experimentalfilm, o.D. 9 Min. 44, Beta SP, Farbe office@sixpackfilm.com



Eine Betrachtung der mit den Mitteln des modernen Personentransportes bewegten Wahrnehmung.

A view of the perception put in motion by modern means of transportation.

Chump

Sam Fell England 2002, Animation, OV 4 Min. 12, 35mm, Farbe kieran.argo@aardman.co



Tierversuche im Weltall.

Animal experiments in the universe.

WETTBEWERB: Nix wie weg

Der Plan des Herrn Thomascheck

Ralf.Westhoff@web.de

Ralf Westhoff Deutschland 2002, Spielfilm, OV 14 Min., 35mm, Farbe



1961- Die Mauer wird gebaut. Ein Grenzort in Thüringen. Jochen beobachtet den unsportlichen Herrn Thomascheck beim Lauftraining im Wald und fragt sich...

1961- the wall is going to be built. A small village in Thüringen. Jochen is watching unathletic Mr. Thomascheck during his training jogging through the forest...

Der Templer

Florian und Sebastian Henckel von Donnersmarck Deutschland 2002, Spielfilm, OV 23 Min. , 35mm, Farbe info@wb-film.com



Ein Tempelritter kehrt, von den Kreuzzügen erschüttert, in seine Heimat zurück, wo er Zeuge einer Hexenverbrennung wird. Diesem Unrecht kann er nicht tatenlos zusehen...

A knight returns from the crusade, deeply affected from what he saw. At home he becomes witness of a witch-hunt. He cannot watch the spectacle without doing anything against it...

WETTBEWERB: Nix wie weg

Do you have the Shine?

Johan Thurfjell Schweden / Frankreich 2002, Animation, OV 6 Min., 35mm, Farbe johanthurfjell@hotmail.com

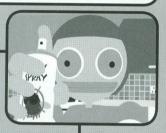


Ob Du schnell, intelligent bist oder Erfahrungen mit Computerspielen hast, spielt keine Rolle. Das Einzig wesentliche ist.... Hast Du die Gabe?

If you're fast, intelligent or have great experience in computer games, it does not matter. The only important thing is... Do you have the Shine?

Flybye

Simon Goodchild England 2002, Animation, o.D. 3 Min. 30, Beta SP, Farbe info@sherbet.co.uk



Vier Stubenfliegen auf der lebensbedrohlichen Suche nach Essbarem.

Four flies in a life-threatening quest for food.

Home Sweet Home

Per Carleson Schweden 2002, Spielfilm, OV m.engl. U. 5 Min. 28, 35mm, Farbe jens.persson@fiv.lvn.se



Bei Gericht sehen sie sich noch einmal - das Opfer und der Täter. Er nimmt das Urteil mit einem Lächeln auf, aber die Bestrafung ist nicht alles was ihn erwartet.

In court they see each other once again - the victim and the perpetrator. He takes the sentence with a smile, but the punishment isn't what he expected!

WETTBEWERB: Nix wie weg

Ich und das Universum

Hajo Schomerus Deutschland 2003, Dokumentation, OV 13 Min. 20, 35mm CS, Farbe schomerusH@aol.com



Eine klassische Tragödie: Der Konflikt des Einzelnen mit sich und dem großen komplexen Gefüge des Universums

A classical tragedy: the individual's conflict with himself and the big complex structure of the universe.

Reise nach China

Gil Alkabetz
Deutschland 2002, Animation, o.D
2 Min. 42, 35mm, Farbe
gil@alkabetz.com



Ein Bild erzählt die Geschichte eines Mannes, der sein Leben lang davon träumt, sein Zuhause zu verlassen, um in die weite Ferne zu ziehen.

One frame telling the story of a man who dreams all his life of leaving his home and travelling far away.

Chasm

Christian D´Abba England 2003, Spielfilm, OV 12 Min. 30, 35mm, Farbe moving.pictures@virgin.net



Auf dem Schwarzmarkt kauft Reuben ein Heilmittel für seine aussergewöhnliche Brustkrankheit, was Jenny zu einen schrecklichen Opfer zwingt.

When Reuben buys a black-market cure for his unusual chest complaint, Jenny is forced to make a terrible sacrifice.

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Ah, endlich, der "Genuß" der Trash Night! Ab 22:30 Uhr laufen im Maxim die wahrscheinlich schrägsten Kurzfilme des Jahres. Keineswegs "müllige" Filme, sondern eher denk- und merkwürdige Inhalte zeichnen das Programm aus: Durch bayerisches Landleben, japansche Parks und als Vogelfutterstelle dienende Hinterhöfe führt die Trash Night den aufmerksamen Zuschauer dieses Jahr in gewohnt in fremde Welten.

1-2-3 Forever

Gunnar Knutsen Norwegen 2002, Spielfilm, engl. 8 Min. 40, Beta SP, Farbe mailbox@tumblewinefilms.com



Rock'n Roll? Richtig! Richtig!!!

Rock'n Roll? Right! Right!!!

Air Square

Marcus Camey Austria 2002, Spielfilm, OV 8 Min. 9, 35mm, Farbe carney@chello.at



Air Square ist die ultimative Vorflug-Sicherheitskontrolle. Sie ist gründlich, gewissenhaft und anständig. Sie hat die best aussehenden Flugbegleiter der Branche. Und das wichtigste: Air Square ist stolz darauf amerikanisch zu sein.

Air Square is the ultimate preflight saftey instructional. It is straight, it is earnest and square. It has the best looking flight attendants in the industry. But most importanly: Air Square is proud to be America!

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Battle Yarou

Isaku Uchida Japan , Spielfilm, OV m.engl. U. 20 Min. , Beta SP, Farbe



- 2 Japaner treffen in einem Park aufeinander, ein Kampf beginnt.
- 2 Japanese meet in a park, a battle begins.

Birdbeat (Fugue)

Geoff Adams
USA 2002, Animation, OV
4 Min. 8, 35mm, Farbe
ga@geoffadams.com



Die virtuelle Hierarchie an einem Hinterhof-Vogelfütterplatz begleitet von einem Saxophon-Ensemble.

The virtual hierarchy at a buckyard bird teecher accompanied by a saxophone ensemble.

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Cry

Steven Sheil England , Spielfilm, OV 8 Min. 30, Beta SP, Farbe srevensheil@hotmail.com



Das letzte Band eines verschollenen Horrorfilms

The last reel of a lost horrorfilm.

Der Traum

Jürgen Schmit /Beate Windaus Deutschland , Spielfilm, OV 6 Min. 5, DVD / VHS, Farbe webmaster@maxmovie.de



Stell Dir vor, Du hast einen Traum, und stell Dir dann vor, Du könntest diesen Traum noch einmal träumen. Hat nicht schon jeder einmal gehofft, einen schönen Traum noch einmal zu träumen?

Image you had a dream, and image you could dream it again. Didnt' you ever dream of dreaming a wonderful dream again?

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Familie Krassnick

Jörg Daiber Deutschland , Animation, OV 4 Min. 4, Beta SP, Farbe joerg@daiber.com



Lieber ein neues Kind adoptieren, als dem Alten ein Studium zu finanzieren

Better adopting a new child, than financing the studies of the old one.

Formal and Informal Mechanisms, Vol2, The impact of the concept of culture on the conceppt of men

Joan Claude Campell Schweiz 2002, Spielfilm, OV 8 Min. 20, VHS, Farbe



Ein weiteres Kapitel in der Geschichte eines ewigen Kampfes - eine philosophige Betrachtung der Mänlichkeit.

A new chapter in history of the eternally fight

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Der Freie Mensch

Sylvie Boisseau Deutschland 2001, Spielfilm, OV 3 Min. 42, Beta SP, Farbe info@filmerei.de



Das Leben besteht aus Entscheidungen.

Life consists of decisions.

Graf im Graben

Matthias Parzinger Deutschland 2002, Spielfilm, OV 25 Min. 2, VHS, Farbe m.parzinger@web.de



Für Trunkenbold Graf endet die Heimfahrt vom Wirt im Straßengraben. Um einem Konflikt mit dem Gesetz zu entgehen, bittet er Biber um Hilfe. Eine Odysee durchs herbstliche Niederbayern.

Drunken Graf is driving home and ends up in the ditch. To avoid getting into trouble with the police, he asks Biber for help. An odyssey through Niederbayern in autumn.

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Look at me standing

Ezra Eeman Belgien 2001, Spielfilm, o.D. 7 Min. 30, Beta SP, Farbe



Ein Blick auf eine Straße, auf der sich ein Junge und ein Mädchen befinden. Sie scheinen sich jeden Moment voneinander verabschieden zu wollen.

A shot of a street with a boy and a girl; they seem to be about to say goodbye to eachother.

Making Martians Earthwise

Natalie Beekmann Netherlamd 2002, Spielfilm, engl. OV 11 Min. 33, Beta SP, Farbe carla@pavlov.nl



Ein Kursus für Außerirdische, die sich auf der Erde niederlassen wollen.

"Making Martians earthwise" is a course for aliens who want to settle on planet earth.

SONDERPROGRAMM: TRASH NIGHT

Stielfix

Manuel Francescon Deutschland 2002, Spielfilm, OV 2 Min., VHS



Der Stielfix ist die Revolution des Putzens. Das beste Produkt das es je gab!

"Stielfix" is a revolutionary cleanser. One of the best products wich ever existed !

The Syndrom

England 2002, Dokumentation, engl. OV 10 Min., Mini DV, Farbe maya@maymay.co.uk



Eine Dokumentation über ein Syndrom, zu dessen Hauptsypntomen das unkontrollierte Treten in Hundescheiße gehört.

The Syndrome is a 10 minute documentary about a syndrome called poosteposys whose main symptome is uncontrollable stepping on dogs

SONDERPROGRAMM Mirrorball New Work: Animation

Das Programm präsentiert einen erlesenen Querschnitt durch die aktuellen englischen Produktionen aus dem Bereich Musikvideo mit dem besonderen Schwerpunkt Animationsfilm.

Ursprünglich wurden diese Werke beim Wettbewerb um den McLaren Animation Award beim International Film Festival in Edinburgh 2002 vorgeführt - somit ist die beste Qualität gesichert! Namen wie Coldplay, Manu Chao oder Radiohead versprechen darüber hinaus einen akustischen Genuss! Durch den individuellen Einsatz verschiedener Animations-Techniken und den unverwechselbaren Stil der einzelnen Regisseure gewinnen die Songs eine neue Dimension.

Röyksopp - Poor Leno

Regie Sam Arthur Supplied by RHB

Morcheeba - Otherwise

Regie Shynola Supplied by Oil Factory

Midfield General - Midfielding

Regie Ste Mc Gregor Supplied by Jane Fuller Associates

FC Kahuna - Haylin

Regie Lynn Fox Supplied by John Hassay

Del Amitri - Just before you leave

Regie Sam Arthur Supplied by RHB

SONDERPROGRAMM Mirrorball New Work: Animation

Coldplay - Trouble

Regie Tim Hope Supplied by Passion Pictures

Funky Porcini - Ritmo Di Jazz

Regie Funky & Team Alkohol Porcini Supplied by Ninja Tunes

Manu Chao - Mr. Bobby

Regie Run Wrake Supplied by Treatment

Gil Scott Heron - Revolution will not be televised

Regie Julian / Intro House Supplied by Intro

Radiohead - Pulk / Pull Revolving Doors

Regie Johnny Hardstuff Supplied by Black Dog

Elbow - Asleep in the back

Regie Sam Brown Supplied by Flynn

Autechre - Gantz-Graf

Regie Alex Rutterford Supplied by Black Dog

Lambchop - Is a woman

Regie Shynola Supplied by Oil Factory



SONDERPROGRAMM Mirrorball New Work: Animation

Ed Case feat. Skin - Good Times

Regie Foreign Office Supplied by Stink

Funky Porcini - Atomic Kitchen

Regie Funky & Team Alkohol Porcini Supplied by Ninja Tunes

Junior/Senior - Move your feet

Regie Shynola Supplied by Ninja Tunes

Lo-Fidelity Allstars - Rsleeping faster

Regie Ste Mc Gregor Supplied by Jane Fuller Associates

FC Kahuna - Glitterball

Regie Foreign Office Supplied by Stink

One Giant Leap - My Culture

Regie Tim Hope Supplied by Passion Pictures

u.n.k.l.e - An eye for an eye

Regie Shynola Supplied by Oil Factory

KLEINANZEIGEN

LEUTE GESUCHT, die Lust und Interesse haben, den nächsten Bunten Hund mit zu organisieren. Kurzfilmbegeisterte sind immer willkommen und können sich gerne melden bei Stephan Golega unter 0179- 11 33 047!

KIRSTEN grüßt Steffi und bedankt sich bei Andreas für seine aufopferungsvolle Arbeit am Programmheft-Layout.

INTERNATIONALES KURZFILMFESTIVAL HAMBURG 2004

findet statt vom 09. bis 14. Juni 2004. Filmeinreichungen zu den Wettbewerbsprogrammen "Internationaler Wettbewerb", "NoBudget Wettbewerb", "Made in Germany", "Virtuelles Licht", "Kinderfilmfest Hamburg" und "Flotter Dreier" zum Thema "Meins" ab November 2003. Nähere Infos unter www.shortfilm.com oder Fragen an festival@shortfilm.com.

5. LANDSHUTER KURZFILMFESTIVAL vom 11. bis 14. März 2004 für Kurzfilme aller Formate und Genres. Es gibt Preise im Gesamtwert von 6000 €. Anmeldeformular und Einreichbedingungen unter www.dynamo-kurzfilm.de oder bei m.orth@dynamo-kurzfilm.de.



FILM-INDEX

1-2-3 Forever	S. 37
6 km/h	S. 22
Air Square	S. 37
Aring	S. 10
Auf historischer Mission	S. 22
Battle Yarou	S. 38
Besenbahn	S. 33
Birdbeat (Fugue)	S. 38
Bouncer	S. 23
Brasil	S. 14
Calls	S. 26
Case Studies from the Groat Center for Sleep Disorders	S. 10
Chasm	S. 36
Chump	S. 33
Cinema Festa	S. 26
Cry	S. 39
Cuba	S. 27
Der Freie Mensch	S. 41
Der Plan des Herrn Thomascheck	S. 34
Der Templer	S. 34
Der Traum	S. 39
Die Geschichte vom roten Keramikpferd	S. 27
Do you have the Shine?	S. 35
Einspruch III	S. 18
Familie Krassnick	S. 40
Flybye	S. 35
Formal und Informal	S. 40
Frizör	S. 18
Graf im Graben	S. 41
Hacker	S. 14
Heavy Pregnant	S. 19
Hell og lykke, Herr Gorsky!	S. 23
Home Sweet Home	S. 35
Hotel Rienne	S. 15
How to Cope With Death	S. 27
Human Radio	S. 28
Ich und das Universum	S. 36
ID.	S. 11
Il Fiore	S. 30
	S. 30
J'attendrai le suivant	5. 30

FILM-INDEX

La Flamme	S. 31
Lassie	S. 23
Lichtspiel	S. 19
Listetyven	S. 24
Look at me standing	S. 42
Making Martians Earthwise	S. 42
Matria	S. 31
Merci	S. 28
Merle	S. 11
Michendorf	S. 19
Mirrorball New Work: Animation	S. 44
Motion Control	S. 11
Opus	S. 12
Paroles, Paroles	S. 12
Pennerglück	S. 31
Phil & Beth	S. 32
Radioballet	0. 02
S. 12	
Reise nach China	S. 36
Revolucion	S. 24
Ski Jump Largehill Pair	S. 29
Stielfix	S. 43
Stiff	S. 15
Tatjana	S. 25
Tattoo	S. 13
That Old One	S. 32
The All American Alphabet	S. 20
The Day Winston Ngakambe came to Kiel	S. 20
The End	S. 15
The Fishmonger	S. 21
The Last	S. 32
The Life of Lee F. Ackman	S. 25
The Profashional	S. 16
The Syndrom	S. 43
The Trial of Solomon	S. 21
Tim Tom	S. 25
Trnksprch	S. 29
Waiting for a Rain	S. 16
WC WC	S. 13
What about the bodies	S. 17
Zwo fünf	S. 17

48



MEDIENZENTRUM MÜNCHEN

M

Wir unterstützen Eure Z Medienprojekte M durch:

Video-, Audio- und Multimediaseminare

Audio- und Filmequipment

Förderprojekt "In eigener Regie"

Filmfest "Flimmern & Rauschen"

Jugendradio "Störfunk" auf M 94,5

Jugendfernsehen "matz-tv" auf Kabel S 6 (City Info)

Infos: Tel. 089/126 65 30

www.jff.de/mzm



